

künftig zu verfahren, und andere Verleger abschrecken, mir zu folgen.

Im Uebrigen bemerke ich noch, daß ich Vorstehendes nur schrieb, um das Ungegründete der Vorwürfe darzulegen, nicht um mich zu vertheidigen. Letzteres glaube ich gegenüber jedem Einsichtsvollen im Buchhandel nicht nötig zu haben. Die überaus glänzenden Bezugbedingungen meiner Unternehmungen und die Coulanz, mit der ich jedem Herrn Collegen im Geschäftsverkehr entgegenkomme, sprechen laut genug dafür, daß es mein ernstes Bestreben ist, die Interessen des geehrten Sortimentshandels zu wahren, soweit es mir irgend möglich ist, und jeder wird mir glauben, daß ich mich zweimal besann, ehe ich den Entschluß fasste, nur 20% zu bewilligen; die Gründe dafür mußten jedenfalls zwingend sein.

Stuttgart, November 1863.

Eduard Hallberger.

An alle Sortimente.

Die Firma Georg Wigand in Leipzig versendet soeben ein Circular über eine neue homiletische Zeitschrift: „Die Predigt der Gegenwart“.

Ich habe sofort nach Empfang des Circulars angefragt, ob Hr. Wigand diese Zeitschrift wie seine anderen pro complet in alte Rechnung stelle, und für diesen Fall jede Verwendung versagt. Seine Antwort darauf lautet folgendermaßen: „Es wird wohl ganz mir überlassen bleiben, wie ich meine Artikel berechnen will. Wenn Sie nichts für diese Zeitschrift thun wollen, so ist das Ihre Sache, ich werde diesen Schlag zu überwinden suchen und auf andere Weise Absatz nach dort zu erzielen wissen; à cond. werde ich Ihnen von nun an gar nichts mehr liefern.“

Ich bitte alle Sortimente, die es mit unserem Stande und mit den Verlegern gut meinen, dieselbe Erklärung abzugeben und danach zu handeln. Was hilft alle Polemik für und wider im Börsenblatt? Eine praktische That wird den Verlegern am besten zeigen, daß sie für ihr Bestes sorgen, wenn sie mit den Sortimentern gehen.

Die Rabattfrage ist eine sehr verwickelte, und ich glaube, es wird nicht in der Macht (und vielleicht auch nicht im Interesse) der Sortimente liegen, dieselbe im Sinne der Coburger Beschlüsse zu lösen, und wir dürfen nur ausführen wollen, was wir können. Die Abstellung jener Ungerechtigkeit aber (denn das ist sie), Zeitschriften pro complet berechnet in alte Rechnung zu setzen, liegt in unserer Macht, wenn wir zusammenhalten, und wir haben nicht nötig, uns vor Manipulationen durch die Post oder auf anderen Wegen zu fürchten; um einer Zeitschrift Bahn zu brechen und um ihr den Absatz zu erhalten, werden die Verleger unserer stets bedürfen, ebenso wie wir des Entgegengkommens der Verleger bedürfen.

Es soll diese Erklärung meinerseits gewiß keine Polemik gegen die genannte Firma hervorrufen, zu deren früherem Träger ich in besonders freundlicher Beziehung gestanden habe, aber sie soll ein Prinzip beseitigen helfen, das von Einigen gewiß nur zum Schaden des Verlegers und des Sortimenters angenommen wurde.

Gera, 7. November 1863.

Herm. Raniz.

Miscellen.

Aus Sachsen. Unter den neuen Gesetzen, die der gegenwärtigen Ständeversammlung vorgelegt werden sollen, befindet sich auch ein Gesetz, welches die in Sachsen geltende Schuhfrist für Werke der Literatur und Kunst für gewisse ältere Werke in den wünschenswerthen Einklang mit dem betreffenden Bundesbeschuß bringen soll.

Ein Antrag, für das Denkmal des Buchhändlers Palm, das in Braunau errichtet werden soll, einen Beitrag zu spenden, wurde in der Sitzung des Gemeinderaths zu Wien vom 6. Nov. abgelehnt, „weil Palm nichts gethan, was ein Monument verdiente“.

Personalnachrichten.

Herrn Wilhelm Misschke in Stuttgart ist für das in seinem Verlag erschienene große Werk: „Das Königreich Württemberg. Eine Beschreibung von Land, Volk und Staat. Herausgegeben von dem R. statistisch-topographischen Bureau“ von dem König von Württemberg die große goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft verliehen worden.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Französische Literatur.

- AIMARD, G., l'eau-qui-court. gr. in-18., 444 p. Paris, Amyot. 3 fr.
ANECDOTES du temps de la terreur. gr. in-16., 208 p. Paris, Hachette & Co. 1 fr.
BLANQUET, A., la reine du tapis vert. (Les chevaliers de l'as de pique.) 4 Vols. in-8., 1292 p. Paris, de Potter.
BONIN, Mme. M., deux années de séjour en Pologne, détails locaux sur l'insurrection polonaise, racontés par un témoin oculaire. gr. in-18., 144 p. Paris, Dentu.
COMETTANT, O., la gamme des amours, variations sur un thème connu. In-18 jesus, 319 p. Paris, Dentu. 3 fr.
DURANTIN, A., la légende de l'homme éternel. In-18 jesus, 303 p. Paris, Dentu. 3 fr.
FIGUIER, L., l'année scientifique et industrielle, ou exposé des travaux scientifiques des inventions et des principales applications de la science à l'industrie et aux arts. 1. Année. In-18 jesus, VIII-512 p. Paris, Hachette & Co. 3 fr. 50 c.
GARRAUD, L., Etudes sur les bois de construction, avec figures dans le texte. In-12., xi-303 p. Paris, Bertrand. 3 fr. 50 c.
GAUTIEN, TH., le capitaine Fracasse. 2 Vols. in-18 jesus, IV-768 p. Paris, Charpentier. 7 fr.
GOETHE, Faust. Traduction nouvelle en vers par A. Poupart de Wilde. In-18 jesus, vii-154 p. Paris, Maillet.
GRAUX, G., le roman d'un zouave. Scènes de la vie militaire. In-18 jesus, 315 p. Paris, Guérin. 3 fr.
GRENIER. — Catalogue des coléoptères de France; par A. Grenier, et matériaux pour servir à la faune des coléoptères français, par Allard Aubé, etc. In-8., iv-83 p. Paris. 4 fr. 50 c.
JOUBERT, L., Essais de critique et d'histoire. In-18 jesus, xi-435 p. Paris, Didot frères, fils & Co.
KANT, E., Anthropologie, suivie des divers fragments du même auteur, relatifs aux rapports du physique et du moral et au commerce des esprits d'un monde à l'autre. Ouvrage traduit de l'allemand par J. Tissot. In-8., xi-483 p. Paris, Ladrange. 6 fr. 50 c.
KOCK, H. DE, les buveurs d'absinthe. 6 Vols. in-8., 1938 p. Paris, de Potter.
KOCK, P. DE, les demoiselles de magasin. 6 Vols. in-8., 1938 p. Paris, de Potter.
LACROIX, A., Historique de la papeterie d'Angoulême; suivi d'observations sur le commerce des chiffons en France. gr. in-8., 520 p. Paris. 10 fr.
MONTÉPIN, X. DE, les chasseurs de forçats. (Les métamorphoses du crime.) 4 Vols. in-8., 1292 p. Paris, de Potter.
— les métamorphoses du crime. 6 Vols. in-8., 1938 p. Paris, de Potter.
OLIVIER, J., le pré aux noisettes. In-18 jesus, 405 p. Paris, Hetzel. 3 fr.
ORGANISATION sociale de la Russie, la noblesse, la bourgeoisie, le peuple; par un diplomate. In-8., 285 p. Paris, Dentu. 5 fr.
PIERRE, V., les élections de 1863. Mémoire pour servir à l'histoire contemporaine. gr. in-18., vi-315 p. Paris, Dentu. 3 fr.
SÉGUR-DUPEYRON, P. DE, Histoire des négociations commerciales et maritimes du règne de Louis XIV, considérées dans leurs rapports avec la politique générale. In-8., III-529 p. Paris, Duprat.
TRISTESSES, les, humaines; par l'auteur des horizons prochains. In-18 jesus, 329 p. Paris, Lévy frères. 3 fr.